

GREEN MEETINGS.

KLIMAFREUNDLICHE VERANSTALTUNGEN: EIN GEWINN FÜR SIE UND DAS KLIMA

Konferenzen und Events sind von zentraler Bedeutung für die Kommunikation von Unternehmen und Verbänden mit Kunden und Partnern. Leider lassen sich dabei CO₂-Emissionen nur schwer vermeiden.

Um den CO₂-Fußabdruck Ihrer Veranstaltung dennoch zu minimieren, arbeitet das dbb forum berlin mit der Berliner Klimaschutzorganisation **atmosfair** zusammen. Die unvermeidbaren CO₂-Emissionen durch die Gebäudenutzung haben wir für Sie bereits bilanziert und in UN-zertifizierten Klimaschutzprojekten ausgeglichen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, die aus der Anreise der Veranstaltungsteilnehmer und dem Catering entstehenden CO₂-Emissionen zu kompensieren.

■ UNKOMPLIZIERTE BERECHNUNG

Online-Emissionsrechner

■ EFFIZIENTER KLIMASCHUTZ

UN-zertifizierte Klimaschutzprojekte

■ IMAGEGEWINN

Zeigen Sie Ihren Stakeholdern, dass Nachhaltigkeit für Sie von hoher Bedeutung ist.

■ MITARBEITERMOTIVATION

Nutzen Sie klimafreundliche Veranstaltungen, um Mitarbeiter vom gemeinsamen Ziel „Umwelt- und Klimaschutz“ zu überzeugen.

■ KOSTENEINSPARUNGEN

Senken Sie externe Kosten bei der Ausrichtung einer Firmenveranstaltung, z.B. durch Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

UNSER PARTNER ATMOSFAIR: AUSGEZEICHNETER KLIMASCHUTZ

nachdenken • klimabewusst reisen



atmosfair ist eine gemeinnützige Klimaschutzorganisation unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Klaus Töpfer.

Ihre Klimaschutzbeiträge ermöglichen die Entwicklung von Projekten in den Bereichen Erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Die von atmosfair umgesetzten Projekte werden nach von der UN entwickelten Maßstäben durchgeführt und sind nach dem CDM Gold Standard zertifiziert.

Dies garantiert zum einen, dass die Projekte die entsprechende Menge Klimagase tatsächlich einsparen. Zum anderen müssen die Projekte auch den Menschen vor Ort helfen und die lokale Umwelt entlasten.

ATMOSFAIR AUF EINEN BLICK

- GEPRÜFT: 11-facher Testsieger in internationalen Vergleichsstudien
- FUNDIERT: Aus einem Forschungsprojekt des Bundesumweltministeriums entstanden
- UNABHÄNGIG: Keine öffentlichen Zuschüsse
- TRANSPARENT: 92% der Spendeneinnahmen fließen in Klimaschutzprojekte

